



# Alte Hatstätter

## Protokoll der 1. ordentlichen GV der Alten Hatstätter

Datum/Zeit: Donnerstag, 9. Juni 2016, 18.15 Uhr bis 18.37 Uhr  
Ort: St. Alban-Kirche, Mühlenberg, Basel  
Traktanden: 1. Protokoll der Gründungsversammlung vom 17. März 2015  
2. Jahresbericht 2015  
3. Jahresrechnung 2015 mit Revisionsbericht  
4. Genehmigung der Berichte und Entlastung des Vorstands  
5. Wahlen  
6. Ausblick und Verschiedenes  
Anwesend: 51 Alte Hatstätter, 3 Gäste (siehe Präsenzliste),  
Abgemeldet: siehe Entschuldigungsliste

---

### 1. Protokoll der Gründungsversammlung vom 17. März 2015

Das Protokoll der Gründungsversammlung vom 17. März 2015 wird genehmigt.

### 2. Jahresbericht 2015

F. Rudolf von Rohr verliest den Jahresbericht zuhanden der 1. Mitgliederversammlung.  
Inhalt siehe Anhang.

### 3. Jahresrechnung 2015 mit Revisionsbericht

Der Kassier Heinz Käppeli präsentiert die Jahresrechnung. Details siehe Anhang.  
F. Rudolf von Rohr dankt insbesondere die diversen eingegangenen Spenden für die Produktion neuer Abzeichen.

### 4. Genehmigung der Berichte und Entlastung des Vorstands

Die Anwesenden genehmigen die Berichte und entlasten den Vorstand.

### 5. Wahlen

- Der Vorstand wurde anlässlich der Gründungsversammlung im 2015 für 3 Jahre gewählt.
- Patrick Winkler tritt aus dem Vorstand nach 17 Jahren im Vorstand (des alten und neuen Vereins) zurück, seine geleisteten Dienste für die Alten Hatstätter werden durch F. Rudolf von Rohr dankt.
- Der Vorstand schlägt Brigitte Böttcher als neues Vorstandsmitglied vor. Sie wird einstimmig gewählt.
- Thomas Mächler und Toni Lämmle werden als Revisoren bestätigt.

### 6. Ausblick und Verschiedenes

- Für einen Familienausflug nach Hattstatt vom 20 August 2016 haben sich ca. 50 Mitglieder interessiert. Details folgen.
- Das Mähli findet am 20. November 2016 statt – ausnahmsweise am gleichen Tag wie jenes der Alt St. Jوسفeler.
- Neue Abzeichen sind in Produktion. Es werden auch kleinere Formate für die Damen angeboten.
- Mitgliederbestand per 9.6.: 185 Mitglieder, davon 25 Frauen

Basel, 9.6.2016

Für das Protokoll

Andreas Winkler, Statthalter



## Alte Hatstätter

### Jahresbericht zuhanden der 1. Mitgliederversammlung vom 9. Juni 2016

Am 17. März 2015 konstituierte sich der seit 1929 als freundschaftliche Vereinigung bekannte Kreis der „Alten Hatstätter“ als formeller Verein. Damit wurde die äussere Form der Zeit angepasst. Frauen sind willkommen, Mitsprache der Mitglieder und Haftungsfragen sind geregelt, Finanzen sind offengelegt. Zur Gründungsversammlung wurden alle Herren der Einladungslisten der bisherigen Hatstätter-Mähli eingeladen. Die Leitung der Versammlung übernahm in souveräner und kompetenter Weise Zivilgerichts-Präsident Bruno Löttscher. Bezüglich der Mitglieder beschloss die Versammlung, alle bisherigen „Alten Hatstätter“ als Mitglieder des neuen Vereins zu führen – es sei denn, sie möchten ausdrücklich auf diese Mitgliedschaft verzichten.

Selbstverständlich soll in der neuen Form nicht auf lieb gewordene Traditionen verzichtet werden. Die wichtigste Aktivität ist und bleibt das alljährliche Hatstätter-Mähli. Der Jahrestag der Alten Hatstätter folgte am Christkönigs-Sonntag, dem 22. November 2015, dem seit vielen Jahren bekannten Ritual. Nach dem Gottesdienst in der St. Clarakirche wurden beim Apéro am Lindenberg, bei Kougelhöpfl und Hatstätter-Wein, und dann an den festlichen Tafeln im Café Spitz alte Erinnerungen, neue Gedanken und Zukunftspläne zwischen den Generationen ausgetauscht. Als Ehrengast durften wir Dr. Thorsten Becker, Pfarrer in Lörrach empfangen. Er feierte mit uns den Gottesdienst in der St. Clarakirche mit einer markanten Predigt zum Christkönigsfest, und in seiner eindrücklichen Tischrede in gereimter Form verband er in drängende Probleme unserer Zeit mit feinem, fast ist man geneigt zu sagen: baslerischem Witz. Weitere Gäste unserer Tafelrunde waren die Obleute der alt-Borromäaner, Hans Lustenberger, und der alt-St. Josefler, Jürg Schwald, sowie einer Delegation des Gemeinderates aus Hatstatt, erstmals auch mit dem weiblichen Geschlecht, unter Leitung von Maire Jean-Jacques Felder. Das elsässische Essen wurde abgerundet mit einer Tischrede des Meisters, Grussworten der traditionellen Gäste sowie gemeinsamem Gesang unter souveräner musikalischer Leitung von Urs Höchle, den wir auch schon als Organist im Gottesdienst geniessen durften.

Der Vorstand unseres Vereins hat seit der Gründung in fünf Sitzungen letzte Pendenzen des Übergangs von den bisherigen Alten Hatstättern zum neuen Verein bereinigt, unsere einfachen Strukturen festgelegt, die Finanzen geordnet, das 86. Mähli organisiert und mit grosser Freude 25 Damen und 9 Herren als neue Mitglieder aufnehmen dürfen. Dagegen haben wir zwei Austritte verzeichnen müssen. Und leider haben wir auch fünf alte Weggefährten aus unserem Freundeskreis verloren:

Franz Schön	15.03.1943	-	02.05.2015	72 Jahre
Hermann Baur	28.03.1921	-	11.09.2015	94 Jahre
Roman K. Vonthron	08.08.1942	-	14.02.2016	73 Jahre
Georges Bass	24.05.1924	-	12.04.2016	91 Jahre
Guido Fluri	03.09.1936	-	11.05.2016	79 Jahre

Schliesslich für und mit unseren heute 185 Mitgliedern ein Blick nach vorne: Wir wollen mit den „Alten Hatstättern“ keine zu grosse Betriebsamkeit entwickeln, aber doch schauen, dass wir nicht immer nur beim Mähli alte Freundschaften pflegen können. So ist auch eine Generalversammlung eine willkommene Gelegenheit zum Treffen unseres alten Freundeskreises vom „Buggel“, was die erfreulich grosse Teilnehmerschar zeigt. Als Nächstes planen wir am 20. August 2016 einen Familienausflug zu unseren Freunden in Hatstatt am Vogesenrand, wofür sich bereits 45 mögliche Teilnehmende gemeldet haben. Und das 87. Hatstättermähli steht am Christkönigs-Sonntag, am 20. November 2016, im Kalender. Wir dürfen uns schon jetzt auf Michael Bangert, den Pfarrer der Christkatholischen Kirche in Basel, als Ehrengast freuen.

Felix Rudolf von Rohr

Basel, 9. Juni 2016